

Cosia Irulan

Inhaltsverzeichnis

- [1 Vor der Sterneflotte](#)
- [2 Sterneflotte](#)

Cosia Irulan ist Mitglied der Sterneflotte und leitet das SHARC auf der USS Pandora. Sie gehört dem hohen betazoidischen Adel an, hat ihre dortigen Aufgaben aber nahezu komplett abgetreten oder delegiert um sich dem Sternflottendienst voll zu widmen.

Cosia Irulan

Charakter NPC

Beschränkung [Adrian Shield](#)

Biografische Informationen

Geburtsort [Betazed](#)

Geburtstag 22.12.2351

Eltern Mara Irulan
Sebyem Irulan

Geschwister Kalim, Tabea

Familienstand verlobt

Physische Beschreibung

Spezies Betazoid

Geschlecht weiblich

Größe 1,74 m

Augenfarbe schwarz

Politische Informationen

Zugehörigkeit Sterneflotte

Dienstnummer MN-2376-38723

Rang [Lieutenant Commander](#)

1 Vor der Sterneflotte

Cosia wird als erste Tochter ihrer Mutter in das Zweite Haus von [Betazed](#) geboren. Ihrem blauen Blut gemäß wächst sie sehr umsorgt und unter viel Aufmerksamkeit auf. Ihr Interesse gilt dabei schon von klein auf der Natur und so unternimmt sie viele Ausflüge. Dieses Interesse baut sich weiter aus, als sie älter wird. Auch wenn ihre Eltern darauf bedacht sind ihr die Künste näher zu bringen und sie nach mehreren Anläufen schließlich auch Gefallen am Harfenspiel findet, so ist es doch immer noch die Natur und damit schließlich auch die Wissenschaften, welche sie reizt.

So beginnt sie ein Studium der Biologie an der Universität von [Betazed](#). Doch jäh bricht der Krieg über [Betazed](#) herein und als Mitglied des Adels verschlug es sie in den Untergrund. Dort beginnt sie den Widerstand zu organisieren und lernt dabei nun ganz andere Dinge kennen. Sie ist an zahlreichen Aktionen beteiligt und erlebt dabei den Tod ihrer Feinde wie auch den ihrer Freunde unmittelbar.

Sie und ihre Geschwister überleben den Krieg, nicht unerheblich durch Cosias Einsatz um ihr Leben, doch sie ist schwer gezeichnet. Ihre Persönlichkeit hat sich stark gewandelt und aus dem offenen, gütigen,

vielleicht ein wenig divenhaften jungen Mädchen war eine kühle, berechnende Frau geworden.

Die Zeit direkt nach dem Krieg ist für Cosia nach eigener Aussage die schwerste, denn als die Kämpfe endeten hat sie ihren Platz in der Gesellschaft verloren. Es dauert fast ein Jahr, bis sie sich bewusst wird, dass der Krieg sie so verändert hat, dass sie auf [Betazed](#) kein Zuhause mehr finden wird. Ebenso fällt es ihrer Familie schwer mit der traumatisierten Schwester umzugehen, welche zur betazoidischen Empathie nicht mehr wirklich zugänglich scheint und damit eher Angst unter den anwesenden verbreitet. So ist der Entschluss zur Sternenflotte zu gehen der versuch wieder einen Platz zu finden und etwas zu tun, was Wertschätzung erlangt.

2 Sternenflotte

Auch wenn es über Beziehungen durchaus möglich gewesen wäre in die Offiziersausbildung zu kommen sind vier Jahre Studium nicht das, was Cosia sucht. So wählt sie die nächst niedrigere Laufbahn und tritt ins Starfleet Marine Corps ein. Dort arbeitet sich durch die Mannschaftsränge zu den Unteroffiziersrängen und es dauert nicht lange, bis sie zu Kampfeinheiten versetzt wird und ihre ersten Einsätze hat. Schnell wird sie zum Spezialtraining versetzt Mitglied verschiedener Spezialeinheiten. Dort ist sie als Betazoidin eigentlich immer ein Kuriosum, doch ihre Kollegen merken schnell, dass sie eine gleichgesinnte ist. Und wenngleich ihre Vorgesetzten in ihrer psychischen Verfassung immer auch einen gefährliche unbestimmte Variable sehen müssen sind ihre Fähigkeiten und Leistungen stets unverzichtbar für die Einheit.

Mit der Restrukturierung des Corps in der Sterneflotte wird sie in die dortigen Spezialeinheiten übernommen. Anders als viele Kollegen trauert sie der Auflösung nicht nach, denn für sie steht nur eines im Vordergrund: ihren Job zu machen, einen Job, den ihre Brüder und Schwestern nicht machen können, um sie davor zu bewahren so zu werden wie sie selbst.